

ÜBER UNS

DAS TEAM der Akademie Heidelberg ist mit über 20-jähriger fundierter Erfahrung als Ihr Partner in Sachen gezielter Fort- und Weiterbildung tätig.

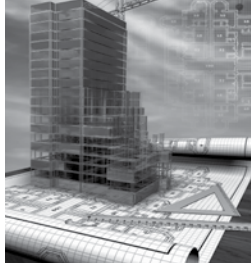
Speziell für Sie selektieren wir in einem komplexen wirtschaftlichen Umfeld die wichtigen und entscheidenden Informationen und setzen sie in exakt auf Ihren Bedarf zugeschnittene Veranstaltungen zielführend um.

Von anerkannten Experten aus Wirtschaft, Forschung und Politik erhalten Sie schon heute das Wissen von morgen – und das stets komprimiert, praxisnah und aktuell! Damit halten Sie Ihr Wissen up-to-date und verschaffen sich dauerhaft Wettbewerbsvorteile. Insbesondere in einer Zeit, die geprägt ist von hoher Dynamik, steigendem Wettbewerb und zunehmendem Zeitdruck ist dieses Mehr an Wissen für Ihren Erfolg entscheidend!

**AH Akademie für Fortbildung
Heidelberg GmbH**

Maaßstraße 28
D-69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0
Telefax 06221/65033-69
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de

05.15/1510FLU200



INTENSIV-SEMINAR
7. OKTOBER 2015
FRANKFURT/MAIN

VORSTEUERABZUG BEI GRUNDSTÜCKEN

Optimieren und Gestalten

*Mit den
Neuregelungen
durch das
„Jahres-
Steuergesetz
2016“!*

- **Erwerb und Veräußerung von Grundstücken**
- **Herstellung von Gebäuden**
- **Vermietung und Verpachtung von Grundstücken**
- **Übergang der Steuerschuldnerschaft**
- **Berichtigung des Vorsteuer-Abzugs**

Dipl.-Finw. Ralf Sikorski
Oberregierungsrat
Leiter der Betriebsprüfungsstelle
eines Finanzamts



So optimieren Sie Ihren Vorsteuerabzug!

PROGRAMM

SEMINARZIEL Bei Geschäftsvorfällen rund um das Grundstück entstehen immer wieder Unklarheiten bei der umsatzsteuerlichen Abwicklung. Sind die Umsätze ganz oder teilweise von der Umsatzsteuer befreit? Wann und in welcher Höhe kann die Vorsteuer geltend gemacht werden? Ein häufiger Streitpunkt ist auch die Aufteilung des Vorsteuerabzugs bei der Herstellung von Gebäuden. Zusätzlich sorgt der Übergang der Steuerschuldnerschaft bei Bauleistungen immer wieder für Irritationen - insbesondere aufgrund der aktuellen Gesetzesänderungen. Probleme bilden u.a. auch die Zuordnung bei gemischt genutzten Gegenständen und die Berichtigung des Vorsteuerabzugs nach § 15a UStG. Bei diesem Seminar erhalten Sie von einem erfahrenen Praktiker Antworten auf Ihre Fragen rund um das Grundstück. Es werden vor allem Praxisfälle diskutiert. Die Lösungen werden gemeinsam erarbeitet.

TEILNEHMERKREIS Vorstände und Geschäftsführer, Führungskräfte und Mitarbeiter aus den Bereichen

- Steuern und Zölle
- Finanz- und Rechnungswesen
- Bilanzbuchhaltung
- Controlling
- Recht
- Interne Revision
- Einkauf
- Verkauf

sowie Rechtsanwälte, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer.

BEGRENZTE TEILNEHMERZAHL Die Veranstaltung ist auf 20 Teilnehmer begrenzt, um eine Atmosphäre zu gewährleisten, in der die Thematik praxisorientiert vermittelt werden kann. Hierzu dient auch die von den Referenten erstellte Dokumentation, die Ihnen – zurück an Ihrem Arbeitsplatz – noch lange als hilfreiches Nachschlagewerk dienen wird.

9.00

Begrüßung und Einführung

9.15

Erwerb und Veräußerung von Grundstücken

- Grundstücksübertragung als Geschäftsveräußerung
 - Begriff und Rechtsfolgen einer Geschäftsveräußerung
 - Geschäftsveräußerung bei nur einem Grundstück
 - Geschäftsveräußerung bei Zurückbehaltung wesentlicher Betriebsgrundlagen
 - Einbringungen
- Steuerfreie Lieferung oder steuerpflichtige Lieferung
 - Problemstellung
 - Voraussetzungen und Rechtsfolgen
 - Verzicht auf die Steuerbefreiung
 - Übergang der Steuerschuldnerschaft
- Sonderfälle
 - Teilunternehmerisch genutzte Grundstücke
 - Übertragung als unentgeltliche Wertabgabe
- Probleme der Rechnungserteilung
 - Fehlerhafte Annahme einer steuerpflichtigen Lieferung
 - Fehlerhafte Annahme einer Geschäftsveräußerung

10.45

Kaffeepause

11.00

Herstellung von Gebäuden

- Vorsteuerabzug bei der Herstellung von Gebäuden
 - Voraussetzungen für den Vorsteuerabzug
 - Zusammenhang mit steuerpflichtigen Umsätzen
 - Entstehungszeitpunkt der Vorsteuer
- Aufteilung des Vorsteuerabzugs
 - Herstellung eines Gebäudes als einheitlicher Gegenstand
 - Aufteilung von Vorsteuerbeträgen
 - Verbindliche Aufteilung der Vorsteuerbeträge im Erstjahr
 - Abgrenzung zu Erhaltungsaufwendungen bei Gebäuden

12.30

Gemeinsames Mittagessen

13.30

Vermietung & Verpachtung von Grundstücken

- Steuerbefreiung für Umsätze aus Vermietung und Verpachtung
 - Begriff der Grundstücksvermietung
 - Ausnahmen von der Steuerbefreiung
 - Vermietung an Angehörige
 - Rechnungserteilung bei Vermietungsumsätzen
- Verzicht auf die Steuerbefreiung bei Vermietungsumsätzen
 - Anwendungsfälle
 - Einschränkung der Optionsmöglichkeiten
- Zwangsverwaltung von Grundstücken
 - Beschlagnahme eines Grundstücks
 - Übergang der Verwaltungsbefugnisse auf den Zwangsverwalter
 - Der Zwangsverwaltung unterliegende Unternehmensbereiche
 - Abgabe von Steuererklärungen
 - Haftung des Zwangsverwalters

15.00

Kaffeepause

15.15

Übergang der Steuerschuldnerschaft

- Sinn und Zweck des Reverse-Charge-Verfahrens
- Übergang der Steuerschuldnerschaft in Dtd.
 - Übergang der Steuerschuldnerschaft bei grenzüberschreitenden Leistungen
 - Die weiteren Anwendungsfällen des Übergangs der Steuerschuldnerschaft
 - Gesetzliche Vereinfachungsregelung
 - Vorrang der Differenzbesteuerung
 - Ausnahmen von der Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers
 - Rechtsfolgen für die am Leistungsaustausch beteiligten Vertragsparteien

16.00

Berichtigung des Vorsteuerabzugs nach § 15a UStG

- Änderung der Verhältnisse
- Durchführung der Vorsteuerkorrektur
- Vereinfachungsregelungen und Sonderfälle

17.00

Ende der Veranstaltung

Dipl.-Finw. Ralf Sikorski **Oberregierungsrat** **Leiter der Betriebsprüfungsstelle eines Finanzamts**



Herr Sikorski ist Sachgebietsleiter in einem Finanzamt. Er war lange Zeit Dozent an der Landesfinanzschule und an der Fachhochschule für Finanzen in Nordrhein-Westfalen mit den Schwerpunkten Umsatzsteuer und Abgabenordnung.

Darüber hinaus hat sich Herr Sikorski als Autor diverser steuerlicher Lehr- und Praktikerbücher (u. a. „Umsatzsteuer im Binnenmarkt“) und Mitautor des Umsatzsteuer-Kommentars „Küffner/Söcker/Zugmaier“ einen Namen gemacht.

Sein vielfältiges Tätigkeitsbild wird durch seine Stilblütensammlungen „Meine Frau ist eine außergewöhnliche Belastung“, „Wo bitte kann ich meinen Mann absetzen“ und „Ich war Hals über Kopf erleichtert“ sowie dem Märchenbuch „Von Steuereyntreibern und anderen Blutsaugern“ abgerundet.

SEMINARHINWEIS:

Für dieses Seminar sind umfangreiche Kenntnisse des Umsatzsteuerrechts erforderlich. Dafür empfehlen wir den Besuch unseres Lehrgangs

Grundlagen Umsatzsteuer
am 16./17. Juni 2015 in Heidelberg

PROGRAMM- HINWEISE



Unternehmerische Betätigung in Frankreich

11./12. Juni 2015, Frankfurt/Main

Rechtswissen für Assistenz und Sekretariat

18./19. Juni 2015, Mannheim

Die neue elektronische Rechnung - ZUGFeRD

23. Juni 2015, Köln

US-GAAP Bilanzierung

24./25. Juni 2015, Frankfurt/Main

Fachreferent Anlagenbuchhaltung

20.-24. Juli 2015, Frankfurt/Main

Leiter Finanz- und Rechnungswesen

16.-18. September 2015, Hamburg

Einführung in das Rechnungswesen mit SAP®

7.-9. Oktober 2015, Frankfurt/Main

Internationale Verrechnungspreise und ihre Dokumentation

28. Oktober 2015, Frankfurt/Main

Korrekte Rechnungen

12. November 2015, Frankfurt/Main

Grenzüberschreitender Waren- und Dienstleistungsverkehr

17. November 2015, Frankfurt/Main

NOCH FRAGEN? GERNE!



Für Fragen zum Intensiv-Seminar
Vorsteuerabzug bei Grundstücken
und unserem weiteren Programm stehe
ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Dipl.-Kfm. Stefan Willenbücher
Tel.: 06221/65033-10
E-Mail: s.willenbuecher@akad-hd.de

VORSTEUERABZUG BEI GRUNDSTÜCKEN

ANMELDEFORMULAR

NAME
VORNAME
POSITION
FIRMA
STRASSE
PLZ/ORT
TEL.
FAX
E-MAIL
DATUM UNTERSCHRIFT

TERMIN & SEMINARZEITEN

Mittwoch, 7. Oktober 2015
9.00 – 17.00 Uhr - Registrierung ab 8.30 Uhr

VERANSTALTUNGSORT

NH Hotel Frankfurt Niederrad
Lyoner Str. 5
D-60528 Frankfurt/Main
Tel.: 069/66608-0 · 069/66608-100
Email: nhfrankfurt@niederrad.nh-hotels.com

Bitte beaufen Sie sich bei Ihrer *Zimmerreservierung* stets auf die *Sonderkonditionen* des Abendkontingents der AH Akademie für Fortbildung Heidelberg und beachten Sie, dass das Abendkontingent *vier Wochen* vor dem Termin abläuft.

Seminar-Nr. 15 10 FU200 W

TEILNAHMEGEBÜHR

€ 790,- (zzgl. gesetzl. USt). Die Teilnahmegebühr beinhaltet ein gemeinsames Mittagessen, Seminargetränke, Pausenfreischaffungen sowie die Dokumentation.

SONDERKONDITIONEN

Der zweite und jeder weitere Teilnehmer aus einem Unternehmen erhält einen Rabatt in Höhe von 10 %.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Die Teilnahmegebühr zzgl. gesetzl. Umsatzsteuer ist sofort nach Erhalt der Rechnung zur Zahlung fällig. Stornierungen von Buchungen sind bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn gegen eine Bearbeitungsgebühr von € 50,- (zzgl. gesetzl. USt) möglich; bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % der Teilnahmegebühr, danach wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Die Stornierklärung bedarf der Schriftform. Die Benennung eines Ersatzteilnehmers ist zu jedem Zeitpunkt kostenfrei möglich. Die Kombination von Rabatten ist ausgeschlossen. Bei Absagen durch den Veranstalter wird die gezahlte Gebühr voll erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Heidelberg.

AKADEMIE HEIDELBERG VERANSTALTUNGSTICKET

Reisen Sie günstig mit der Deutsche Bahn AG zum Seminar: Von jedem DB-Bahnhof – auch mit dem ICE! Weitere Informationen zu Preisen und zur Ticketbuchung erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung oder sofort unter www.akademie-heidelberg.de/bahn



AH Akademie für Fortbildung

Heidelberg GmbH

Maßstraße 28
D-69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0
Telefax 06221/65033-69
anmeldung@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de



AKADEMIE
HEIDELBERG